

Unterrichtsmaterial 1. Zyklus

«Ein Tag im Spital»



Lektionsplanung „Ein Tag im Spital“ 1. Zyklus



1/2

Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Action	Material	Organisation	Zeit
1	Spitalfangis	Die SuS spielen Spitalfangis.	Mit einem motivierenden Spiel und viel Bewegung überlegen sich die SuS, was der Begriff Spital bedeutet.	Vier oder fünf Fänger werden bestimmt. In der Turnhalle / auf dem Pausenareal wird Fangen gespielt. Wer gefangen wird, liegt ab. Vier SuS können gemeinsam einen Schüler/eine Schülerin befreien, indem sie ihn auf eine Matte legen.	4 Matten Spielbänder Anleitung LP	Ganze Klasse	
2	In der Arztpraxis	Was gibt es in der Arztpraxis?	Arzt- und Spitalbegriffe werden geklärt, sowie das Lesen und Verstehen geübt.	Die Lehrperson fragt, wer schon einmal in einer Arztpraxis gewesen sei. Die SuS erzählen von ihren Arzt- oder Spitalerlebnissen. Sie lesen die Arbeitsanweisungen und malen ein Bild dazu aus und schneiden und kleben die jeweiligen Kleider und Instrumente an den richtigen Ort.	Leseblatt Ausmalbild Ausschneidebogen Schere Leim Farbstifte Lösung	Klassenplenum, anschliessend Einzelarbeit	
3	Im Krankenwagen	Laura hat einen Unfall und muss ins Spital.	Die SuS lernen, wie man bei einem Notfall reagiert und was im Krankenwagen passiert.	Die SuS lesen eine Geschichte. Die Lehrperson zeigt die Bilder dazu. Die SuS ordnen die Bilder zum Text.	Geschichte Bilder	Plenum 2er-Gruppen	
4	Zu Besuch im Spital	Damian darf seine Mutter, die Pflegefachfrau ist, einen Tag lang begleiten.	Auf spannende Weise lernen die SuS den Spitalalltag und Gründe für einen Spitalaufenthalt kennen.	Die Lehrperson liest die Geschichte vor, den zweiten Teil lesen die SuS und lösen ein Arbeitsblatt dazu.	Einführungsgeschichte Lesetext: „Im Zimmer 203“ Patientenblätter	Vorlesen Einzel- evtl. Gruppenarbeit	30´
5	Interrupt	Rollenspiel	Die SuS versetzen sich in eine Spitalsituation und erfahren spielerisch, dass ein Spital kein „Angstort“ ist.	Die SuS spielen in Gruppen kleine Szenen zum Spitalaufenthalt. Sie können sie vor der Klasse präsentieren.	Geschichte Damian Ideenvorlagen	Gruppenarbeit	30´
6	Entdeckungsreise im Spital	Damian geht mit seiner Mutter auf Entdeckungsreise.	Die SuS lernen verschiedene Stationen und Abteilungen kennen.	Die Lehrperson zeigt eine Folienpräsentation mit Bildern aus dem Spital. Die SuS raten und benennen, was darauf zu sehen ist.	Powerpoint-Präsentation oder OHP-Folien	Plenum	20´
7	Besuch	Besuch bei Damians Tante im Spital	Die SuS lernen, wie man sich in einem Spital benehmen sollte, wenn man jemanden besucht.	Die SuS lösen das Arbeitsblatt mit den verschiedenen Verhaltensregeln. Gemeinsam werden die Lösungen besprochen und von der LP erklärt.	Anleitung LP Arbeitsblatt Lösung	Einzelarbeit	

Lektionsplanung „Ein Tag im Spital“ 1. Zyklus



2/2

Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Action	Material	Organisation	Zeit
8	Grusskarte	Wir basteln eine Karte für einen kranken oder verletzten Freund.	Die SuS haben eine hübsche Vorlage für den „Ernstfall“, sie lernen eine Basteltechnik kennen.	Mit Anleitung der LP wird eine Karte gebastelt. Die SuS versuchen sich in die kranke oder verletzte Person hineinzufühlen und entscheiden, was den Adressaten freuen könnte.	Anleitung LP Bastelbogen auf Zeichnungspapier Scheren Leim Farbstifte	Einzel	
9	Interrupt: Leiterlenspiel	Durch das Spital	Auflockerung und Repetition	Die SuS spielen das Würfelspiel und versetzen sich dabei in die Rolle einer Pflegeperson oder eines Patienten.	Spielvorlage Würfel Spielfiguren Spielanleitung	4er-Gruppen	
10	Kreuzworträtsel	SuS lösen ein Kreuzworträtsel.	Ergebnissicherung und Festigung des Gelernten.	Die SuS lösen das Quiz, die Lehrperson kann es evaluieren.	Kreuzworträtsel Lösung	Einzelarbeit	
Die Zeitangaben sind Annahmen für den ungefähren Zeitrahmen und können je nach Klasse, Unterrichtsniveau und –intensität schwanken!							

Ergänzungen / Varianten	
Kontaktadressen	Informationen beim Universitätsspital Zürich Universitätsspital Zürich Abteilung Berufsbildung Rämistrasse 100 8091 Zürich
Zeitschrift:	Das Heft kann abonniert werden, ein Archiv mit Artikeln zum Herunterladen findet man unter www.natuerlich-online.ch .
Projekte	Die Lektion lässt sich zusammen mit den Materialien der anderen Stufen zu einer Projektwoche ausbauen. Es empfiehlt sich, eine(n) Mitarbeiter*in eines Spitals einzuladen.
Eigene Notizen	

Spitalfangis

Informationen für Lehrpersonen



1/2

Arbeitsauftrag	Vier oder fünf Fänger versuchen, die restlichen Kinder zu fangen. Die Gefangenen legen sich nieder und können von jeweils vier anderen SuS befreit werden, indem sie die Gefangenen auf eine Matte schleppen.
Ziel	Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit verschiedenen Situationen, die einen Spitalaufenthalt zur Folge haben können, auseinander. Sie lernen, dass sie durch geschicktes Zusammenspielen die anderen SuS befreien können.
Material	4 Matten Spielbänder
Sozialform	Plenum
Zeit	20'

Zusätzliche
Informationen:

- Eine weitere Variante des Spitalfangis:
Ein oder zwei Fänger werden bestimmt.
Im Schulzimmer / in der Turnhalle/ auf dem Pausenareal wird Fangen gespielt.
Wer gefangen wurde, muss nun als Fänger mit einer Hand die Körperstelle halten, an welcher er oder sie berührt wurde.

Spitalfangis

Spielbeschreibung



2/2

Die Lehrperson erzählt den Schüler*innen folgende Geschichte:

Ihr seid auf der Schulreise und wollt gerade gemütlich euer Picknick essen. Aber oh Schreck, was ist da bloss passiert? Ihr seid auf ein Wespennest getreten.

Wie wild fliegen die Wespen um euch herum und versuchen euch zu stechen. Ihr flüchtet, so schnell ihr könnt. Aber die aufgeschreckten Wespen verfolgen euch und versuchen euch zu stechen. Ihr versteckt euch in einer Hütte, doch schon nach kurzer Zeit haben sie euch auch da gefunden.

Einige liegen schon völlig verstoichen am Boden. Die Lehrperson alarmiert mit ihrem Handy und schon kommt die Ambulanz an, die euch ins Spital bringt.

Material

- 4 Matten
- 4-5 Spielbänder

Spielverlauf

Die vier Matten in die Ecken des Spielfelds legen. Je nach Grösse der Klasse vier bis fünf Fänger bestimmen und mit Spielbändern kennzeichnen. Sie sind die gefährlichen Wespen und fangen die anderen Kinder. Wer von den Wespen berührt, respektive gestochen wird, legt sich auf den Boden. Immer vier Kinder, die sich an den Händen und Beinen des Verletzten halten, können ihn erlösen, indem sie ihn auf die nächste Matte (Spital) legen. Hier wird er schnell geheilt und kann weiterspielen. Kinder, die eine verletzte Person halten, dürfen nicht gefangen werden.

Wer auf der Matte steht, ist geschützt (auch Besucher und Retter). Die Fänger dürfen jedoch auf zehn zählen, und dann müssen diejenigen, die auf der Matte stehen, das Spital sofort verlassen.

Reflektion

Die Schüler*innen setzen sich nach dem Spiel in einen Kreis und besprechen, wie man die Verletzten am besten retten konnte (gemeinsame Taktik).

Sie zählen weitere Verletzungen auf, die auf einer Schulreise passieren können und diskutieren, ob man wirklich immer die Ambulanz rufen muss oder ob auch ein Arztbesuch oder die Taschenapotheke ausreicht.



In der Arztpraxis

Informationen für Lehrpersonen



1/5

Arbeitsauftrag	Die SuS erzählen von ihren eigenen Erlebnissen und schildern, wie es im Behandlungsraum einer Arztpraxis ausgesehen hat. Gemeinsam lesen sie den Text. Die Lehrperson weist die Kinder auf genaues Lesen hin und macht sie auf das kursiv Geschriebene aufmerksam (Lesehilfe).
Ziel	Die SuS wissen, wie es in einem Behandlungsraum in einer Arztpraxis oder in einem Krankenhaus aussieht. Sie kennen verschiedene Instrumente und ihre Funktion. Sie üben das genaue Lesen und Verstehen.
Material	Ausschneidebogen Lesetext Ausmalbild Schere, Leim, Farbstifte
Sozialform	Klassenplenum, anschliessend Einzelarbeit
Zeit	30'

➤ **Weiterführende Ideen:**

Die Kinder schreiben eine Geschichte zu einem eigenen Erlebnis auf.
Sie zeichnen, wie es bei ihrem Kinderarzt aussieht.

Zusätzliche
Informationen:

➤ Kinderbuch ab 4 Jahren:

Heute gehen wir zum Kinderarzt

K.Trapp, S.Hämmerle:

Annette-Beltz-Verlag, 2000

ISBN 3-219-10820-2I

In der Arztpraxis

Arbeitsblatt



2/5

Aufgabe:

Lies den Text zweimal durch und achte auf die schräg geschriebenen Wörter!
 Schneide die Bilder auf dem Ausschneideblatt aus.
 Achtung: Es braucht nicht alle Bilder!
 Lies den Text nochmals durch.
 Klebe die kleinen Bilder an der richtigen Stelle im Bild (Arztpraxis) auf.

- Damian zieht seinen *Pullover* aus und legt ihn auf den Hocker.
Die *Hose* legt er auf die Liege und stellt *die Schuhe* unter den Hocker.
- Damian setzt sich *auf* die *Liege*.
- Der Arzt kommt zur *Türe* hinein.
- *Rechts* auf dem *Schreibtisch* liegt das *Stethoskop*.
Der Arzt hört damit den Herzschlag und die Lunge ab.
- *Über* dem *Waschbecken* befindet sich ein „Leuchtkasten“.
Hier hängt der Arzt die *Röntgenbilder* auf und sieht sie sich an.
- *Rechts neben* der *Türe* hängt die Tafel mit dem *Sehtest*.
Mit ihr prüft der Arzt, ob du gut siehst.
- *Neben dem Waschbecken* liegen drei *Spatel* und daneben eine *Taschenlampe*.
Mit dem *Spatel* drückt der Arzt die Zunge herunter und guckt mit der *Taschenlampe* in den Mund.
- Die *Waage* steht am *Fussende* der *Liege*.
Der Arzt misst damit dein Gewicht.
- Das *Messband* liegt links *neben* dem *Reflexhammer*.
Mit dem *Messband* misst der Arzt dich aus.
- Der *Reflexhammer* liegt in der Mitte des *Pultes*.
Mit ihm werden die Reflexe überprüft.
- *Rechts* neben dem *Messband* liegt das *Otoskop*.
Der Arzt schaut dir damit in die Ohren.
- Der offene *Notfallkoffer* befindet sich *links* neben dem *Schreibtisch*.
Es liegt eine *Verbandschere* drin.



Zusatzaufgabe:

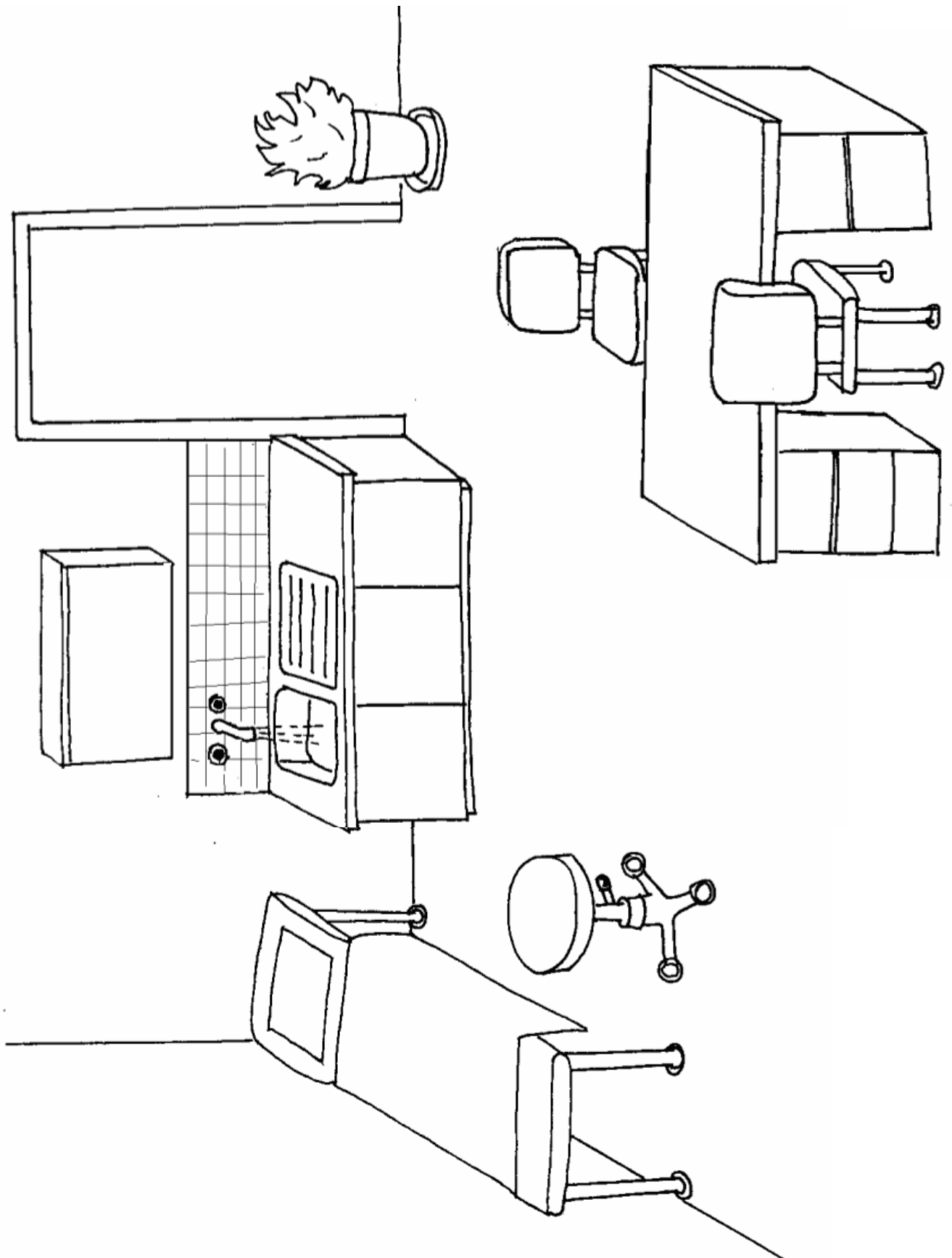
Zeichne Damian und den Arzt am richtigen Ort.

In der Arztpraxis

Arbeitsblatt



3/5

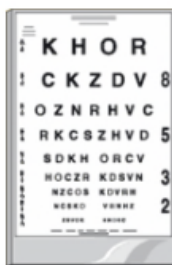
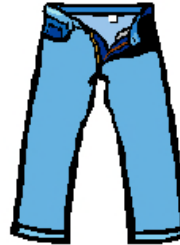
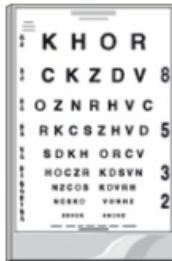


In der Arztpraxis

Arbeitsblatt



4/5

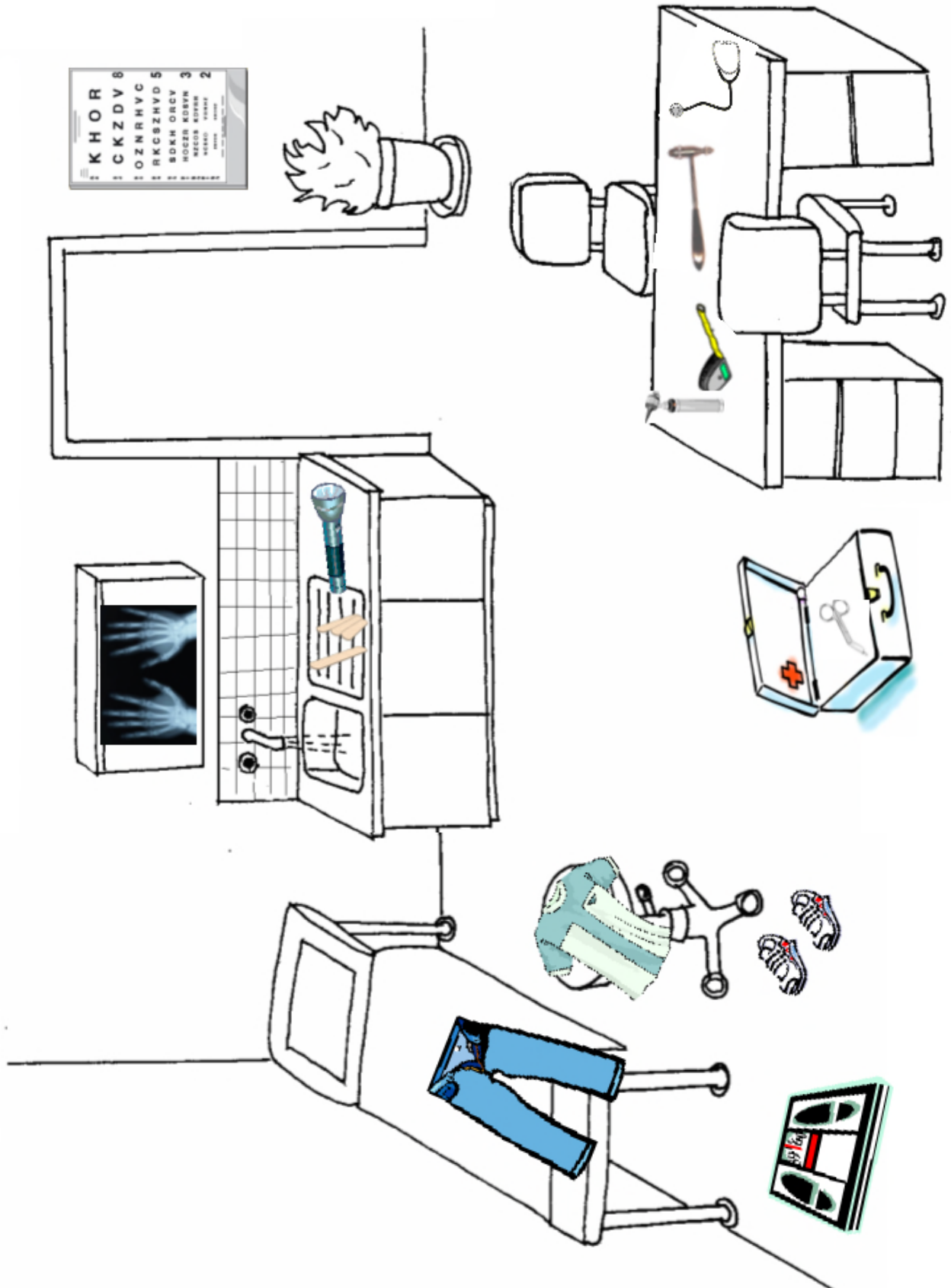


In der Arztpraxis

Lösungsblatt



5/5



Im Krankenwagen

Informationen für Lehrpersonen



1/8

Arbeitsauftrag	Die SuS lesen die Geschichte vom Pausenplatz als Einstieg. Anschliessend zeigt die Lehrperson die Bilder und bespricht sie im Plenum. Die SuS schneiden die Bilder aus und ordnen sie dem Text zu.
Ziel	Die SuS lernen, wie man bei einem Notfall reagiert, und sie lernen den Ablauf vom Unfallort bis in die Notfallstation kennen.
Material	Lesetext 2 Arbeitsblätter und ein Ausschneideblatt
Sozialform	Plenum Partnerarbeit
Zeit	30'

Zusätzliche
Informationen:

➤ **Weiterführende Ideen**

Die Kinder schreiben die Geschichte weiter.
«Zum Glück steht auch die Lehrerin schon da und ...»

- Unter kiknet.ch finden Sie weitere Unterrichtseinheiten zum Thema Gesundheitsprävention und Rettung.

Im Krankenwagen

Arbeitsblatt



2/8

Aufgabe: Lies den Text gut durch und fülle das Blatt aus.

Pause

Hurra, grosse Pause!

Alle Kinder stürzen zum Schulhaus hinaus auf den Spielplatz. „Wir gehen aufs Karussell!“, rufen einige Kinder, und schon geht's los. „Haltet euch bloss gut fest!“, schreien die Grossen und drehen immer schneller. Die Kleinen kreischen vor Vergnügen.

Aber oh weh, da fällt die kleine Laura runter. Gelähmt vor Schreck stehen die Kinder neben ihr. Laura ist schneeweiss, sie blutet aus dem Mund. Zum Glück steht auch die Lehrerin schon da und...

Den Notfall melden

Wer ist am Telefon?

Name

Vorname

Wo sind Sie?

Strasse

Ortschaft

Was ist passiert?

Wie viele Personen sind verletzt?

Warten und bitte nicht auflegen!

Im Krankenwagen

Arbeitsblatt



3/8

Rund um die Uhr stehen immer mindestens 18 Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitäter im Einsatz. Im Krankenwagen ist alles bereit für den Einsatz. Sechs Minuten dauert es nur, bis nach dem Telefonanruf auf die Nummer 144 der Krankenwagen losfährt.	
Warum darfst du nicht auflegen? Bis zum Eintreffen der Ambulanz (des Rettungswagens) gibt dir die Person am Telefon erste Hinweise und wenn nötig Anleitung zu lebensrettenden Sofortmassnahmen.	
In der Fahrzeughalle werden die Infos per Lautsprecher übermittelt. Die Einsatzkräfte starten zu ihrem Rettungswagen und rücken mit Blaulicht und Sirene aus.	
Im Umkreis von einem Kilometer ab dem Standort der Ambulanz werden die Ampeln für etwa zwei Minuten auf Grün gestellt. So hat der Krankenwagen grüne Welle und muss das Rotlicht nicht überfahren. Auf dem Bildschirm wird das Ganze überwacht.	

Im Krankenwagen

Arbeitsblatt



4/8

Die Rettungssanitäter untersuchen Laura. Nachher legen sie die Verunfallte sorgfältig auf eine Tragbahre und decken sie warm zu. Dann tragen sie das Mädchen ins Krankenauto.	
Mit diesen Geräten können die Sanitäter alles überprüfen. Auf einen Blick sehen sie auf dem Bildschirm den Blutdruck, die Temperatur und den Sauerstoffgehalt im Blut. Der Herzschlag wird mit einem EKG dauernd überwacht.	
Im ersten Koffer befinden sich viele Medikamente, die es gegen die Schmerzen, bei Vergiftungen, Allergien und für den Kreislauf braucht. Im zweiten Koffer ist alles drin, was es zum Beatmen braucht: Beatmungsbeutel, Sauerstoff, Intubationsmaterial und Inhalationsmaterial.	
Schon nach kurzer Zeit ist der Krankenwagen auf der Notfallstation angekommen, wo bereits alles für die Patientin vorbereitet ist.	

Im Krankenwagen

Arbeitsblatt



5/8

Ausschneidebogen



Im Krankenwagen

Lösung



6/8

Lösung:

Rund um die Uhr stehen Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitäter im Einsatz. Im Krankwagen ist alles bereit. Innert Minuten kann dieser nach einem Telefonanruf auf die Nummer 144 losfahren.



Warum darfst du nicht auflegen? Bis zum Eintreffen der Ambulanz (des Rettungswagens) gibt dir die Person am Telefon erste Hinweise und wenn nötig Anleitung zu lebensrettenden Sofortmassnahmen.



In der Fahrzeughalle werden die Infos per Lautsprecher übermittelt. Die Einsatzkräfte starten zu ihrem Rettungswagen und rücken mit Blaulicht und Sirene aus.



Im Krankenwagen

Lösung



7/8

Im Umkreis von einem Kilometer ab dem Standort der Ambulanz werden die Ampeln für etwa zwei Minuten auf Grün gestellt. So hat der Krankenwagen grüne Welle und muss das Rotlicht nicht überfahren.
Auf dem Bildschirm wird das Ganze überwacht.



Die Rettungssanitäter untersuchen Laura.
Nachher legen sie die Verunfallte sorgfältig auf eine Barre und decken sie warm zu. Dann tragen sie sie ins Krankenauto.



Mit diesen Geräten können die Sanitäter alles überprüfen. Auf einen Blick sehen sie auf dem Bildschirm den Blutdruck, die Temperatur und den Sauerstoffgehalt im Blut.
Der Herzschlag wird mit einem EKG dauernd überwacht.



Im ersten Koffer befinden sich viele Medikamente, die es gegen die Schmerzen, bei Vergiftungen, Allergien und für den Kreislauf braucht.
Im zweiten Koffer ist alles drin, was es zum Beatmen braucht: Beatmungsbeutel, Sauerstoff, Intubationsmaterial und Inhalationsmaterial.



Im Krankenwagen

Lösung



8/8

Schon nach kurzer Zeit ist der Krankenwagen auf der Notfallstation angekommen, wo bereits alles für die Patientin vorbereitet ist.



Zu Besuch im Spital

Information für Lehrpersonen



1/7

Arbeitsauftrag	Die Lehrperson liest als Einführung die Geschichte von Damian und seiner Mutter vor. Anschliessend lesen die SuS den Text „Im Zimmer 203“. Sie füllen zu zweit das PatientInnenblatt aus.
Ziel	Die SuS lernen anhand von vier Fallbeispielen mögliche Gründe für einen Spitalaufenthalt kennen. Sie lernen den Unterschied von Diagnose und Therapie kennen.
Material	Einführungsgeschichte Lesetext: „Im Zimmer 203“ PatientInnenblätter
Sozialform	Plenum / PA
Zeit	30'

- **Wichtig:**
Die Namen der Personen und die Diagnosen sind frei erfunden.
Ähnlichkeiten mit realen Personen sind rein zufällig!

Zusätzliche
Informationen:

- **Weiterführende Ideen**
Die Schüler*innen benützen die leeren PatientInnenblätter und erfinden eigene Personen mit anderen Krankheiten und schreiben eine kleine Geschichte dazu.
- Weitere Infos unter www.usz.ch

Zu Besuch im Spital

Arbeitsblatt



2/7

Aufgabe 1:

Lies die beiden Texte „Mit meiner Mutter im Spital“ und „Im Zimmer 203“ gut durch.

Mit meiner Mutter im Spital

Damian ist ganz aufgeregt, weil er heute seine Mutter bei ihrer Arbeit besuchen darf. Schon lange wollte er einmal sehen, wo seine Mutter arbeitet. Bei seinem Vater war er schon viele Male auf Besuch, weil er in der Schreinerei gerade um die Ecke arbeitet. Bei seiner Mutter war es viel schwieriger, weil sie als Pflegefachfrau am Universitätsspital angestellt ist. Zuerst musste seine Mutter bei ihrer Chefin um Erlaubnis fragen. Aber jetzt hat es geklappt und sie sind auf dem Weg ins Spital. Damian fragt seiner Mutter Löcher in den Bauch.

Aber schon stehen sie bei der Pforte 1. Hier herrscht ein reges Treiben. Da entdeckt sie der Portier und begrüsst sie freundlich. „Hallo, was ist passiert, Frau Berger, ist Ihr Sohn krank?“ „Nein, nein! Er darf heute mitkommen und bei meiner Arbeit zuschauen“, antwortet seine Mutter. „So, so, fein, ich wünsche dir einen schönen Tag. Und pass auf, dass du nicht umfällst. Nein, nein, nicht wegen des Blutes. Sie haben nur gerade den Boden frisch aufgezoogen, er ist rutschig“, warnt der Portier. Lachend gehen Damian und seine Mutter zum Aufzug und fahren in den 2. Stock. Hier ist die chirurgische Abteilung, der Arbeitsplatz seiner Mutter.

Sie zieht sich einen weissen Kittel und eine Hose über, auch Damian darf einen weissen Kittel überstreifen.

„Ich mache jetzt eine Kontrollrunde, du darfst mit, ich muss aber zuerst die Patientinnen fragen, ob sie einverstanden sind“, sagt die Mutter.

Niemand hat etwas dagegen, und so darf Damian mit auf die Runde.

Klar, darf er!



Zu Besuch im Spital

Arbeitsblatt



3/7

Im Zimmer 203

Sofia Berger liegt im ersten Bett links. Sie hat einen Gipsverband am rechten Unterarm und hat Mühe, ihre Brötchen mit einer Hand zu schneiden. Damian schneidet die Brötchen und schmiert Butter und Marmelade drauf. „Um neun Uhr bringen wir Sie ins Gipszimmer“, erklärt die Mutter, „Sie sind sicher froh, wenn der Gips endlich wegkommt. Anschliessend müssen Sie in die Physiotherapie, damit der Arm wieder beweglich wird.“ Frau Berger erzählt Damian von ihrem Unfall, und dass sie wegen einer Katze vom Rad gefallen ist.



Die Patientin im zweiten Bett heisst Zdravca Salicevic. Sie ist beim Fensterputzen von der Leiter gefallen. Ihr Knie ist stark geschwollen, vermutlich hat sie die Bänder gerissen. Heute muss sie geröntgt werden. Dann entscheiden die Ärzte, ob ihr Knie operiert werden soll. Damians Mutter legt Frau Salicevic eine eiskalte Kompresse auf, damit der Fuss abschwillt und weniger schmerzt.

Cora Balzari fühlt sich immer noch sehr schlecht. Gestern wurde sie wegen ihren starken Bauchschmerzen vom Hausarzt eingeliefert. Sie bekommt kein Morgenessen, weil sie um 9 Uhr operiert wird. Damians Mutter gibt ihr nur noch eine Beruhigungstablette, bevor sie in den Operationssaal gefahren wird.



Anna Bischof bekommt ein Spezialmorgenessen mit Vanillecreme. Sie wurde vorgestern an den Halsmandeln operiert. Sie hatte seit Jahren immer wieder Halsentzündungen. Sie klagt über starke Halsschmerzen. Die Mutter gibt ihr eine Lutschtablette gegen die Schmerzen. Heute entscheiden die Ärzte, ob sie morgen nach Hause darf.

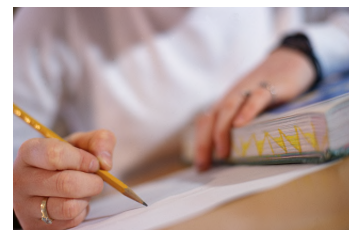
Damians Mutter muss immer alles genau auf einem Patientenblatt eintragen.

Die Mutter erklärt ihm alles ganz genau.

„DIAGNOSE ist die Krankheit, die jemand hat“, erklärt sie ihm.

„Und was heisst THERAPIE?“, fragt Damian.

„Damit ist die Behandlung einer Krankheit gemeint.“



Zu Besuch im Spital

Arbeitsblatt



4/7

Aufgabe 2:

Weisst du noch alle Einzelheiten der Geschichte?
Kannst du die Patientenkarte ausfüllen?

Patientinnenblatt

Name: _____

Vorname: _____

Diagnose: _____

Untersuchungen: _____

Therapie: _____

Diät: _____

Medikamente: _____

Patientinnenblatt

Name: _____

Vorname: _____

Diagnose: _____

Untersuchungen: _____

Therapie: _____

Diät: _____

Medikamente: _____

Zu Besuch im Spital

Arbeitsblatt



5/7

Patientinnenblatt

Name: _____

Vorname: _____

Diagnose: _____

Untersuchungen: _____

Therapie: _____

Diät: _____

Medikamente: _____

Patientinnenblatt

Name: _____

Vorname: _____

Diagnose: _____

Untersuchungen: _____

Therapie: _____

Diät: _____

Medikamente: _____

Zu Besuch im Spital

Lösung



6/7

Lösung:

Patientinnenblätter

Patientinnenblatt

Name: **Berger**

Vorname: **Sofia**

Diagnose: **rechter Unterarm gebrochen**

Untersuchungen: **9 Uhr Gips entfernen**

Therapie: **Physiotherapie**

Diät: _____

Medikamente: _____

Patientinnenblatt

Name: **Salicevic**

Vorname: **Zdravca**

Diagnose: **vermutlich Bänderriss**

Untersuchungen: **Röntgen**

Therapie: **eiskalte Kompressen, evtl. Operation**

Diät: _____

Medikamente: _____

Zu Besuch im Spital

Lösung



7/7

Patientinnenblatt

Name: Balzari

Vorname: Cora

Diagnose: Blinddarmentzündung

Untersuchungen: _____

Therapie: 9 Uhr Operation

Diät: kein Morgenessen

Medikamente: Beruhigungstablette

Patientinnenblatt

Name: Bischof

Vorname: Anna

Diagnose: Mandelentzündung

Untersuchungen: Arztkontrolle

Therapie: Mandelentfernung

Diät: Spezialessen, weiche Speisen

Medikamente: Lutschtablette

Rollenspiel

Informationen für Lehrpersonen



1/3

Arbeitsauftrag	Die Lehrperson kopiert für jede Gruppe die Spielanweisung. Anschliessend erklärt sie den SuS, dass jede Gruppe das Rollenspiel vorbereiten soll, das sie dann nach etwa 10 Minuten der ganzen Klasse präsentieren müssen.
Ziel	Durch spielerisches Umsetzen einer Situation im Spital bauen die SuS ihre Ängste ab.
Material	Arbeitsblatt mit Spielanweisungen Spielarztkoffer Evtl. Kleider oder andere Requisiten für den Arzt / Ärztin, Mutter/Vater, Pflegefachperson
Sozialform	GA
Zeit	30'

➤ Spitalbesuch mit der Klasse

Zusätzliche
Informationen:

Verschiedene Kinderspitäler bieten Schulklassen Führungen an, damit die Kinder weniger Angst vor einem Spitaleintritt haben.

Fragen Sie bei den Kinderspitälern ihrer Region nach.

Rollenspiel

Karten zum Rollenspiel



2/3

Aufgabe:

- Lies dein Kärtchen mehrmals durch und präge dir den Inhalt ein.
- Lies das Kärtchen deinen Mitspielerinnen und Mitspielern vor.
- Besprecht gemeinsam die Reihenfolge und nummeriert, wer zuerst spricht.
- Spielt es einmal durch.
- Wenn es gut klappt, führt ihr es der Klasse vor.

Patientin/Patient

Situation:

Du kletterst auf einen Baum, da bricht ein Ast ab und du fällst vom Baum. Du wirst bewusstlos. Nachher weißt du von gar nichts mehr. Du hast aber starke Kopfschmerzen und es ist dir speiübel. Du kannst kaum noch allein gehen, weil es dir schwindlig ist. Du hast Angst, dass du im Spital bleiben musst.



Mutter/Vater (Angehörige)

Situation:

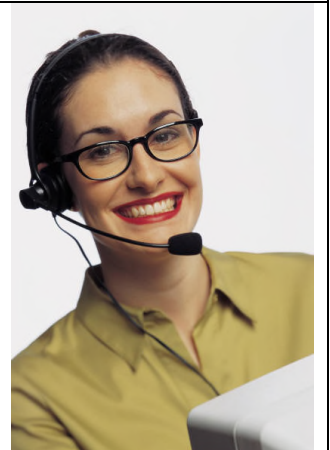
Du findest dein Kind ohnmächtig unter dem Baum. Nach zehn Minuten kommt es wieder zu sich. Du fährst sofort mit ihm in die Notfallaufnahme. Erkläre genau, wie der Unfall passiert ist. Nachdem du vom Arzt erfährst, dass dein Kind im Spital bleiben muss, rufst du deinen Mann / deine Frau an. Achtung, das Handy kann die medizinischen Geräte stören! Telefoniere draussen! Bringe es ihr oder ihm schonend bei!

Pflegefachperson an der Anmeldung

Situation:

Du fragst nach dem Namen, der Adresse und nach dem Grund des Kommens.

Wie erklärst du ihnen, dass sie noch eine Weile warten müssen, bis sie an die Reihe kommen



Rollenspiel

Karten zum Rollenspiel



3/3



Pflegefachperson auf der Notfallstation

Situation:

Du holst die Mutter / Vater und das Kind im Wartezimmer ab und führst das Kind zu einer Liege und ziehst ihm die Schuhe aus. Jetzt fragst du nach seinem Befinden.

Du fühlst nach dem Puls und holst die Ärztin / den Arzt.

Nach der ärztlichen Untersuchung musst du das Kind beruhigen.

Wie tröstest du das Kind?

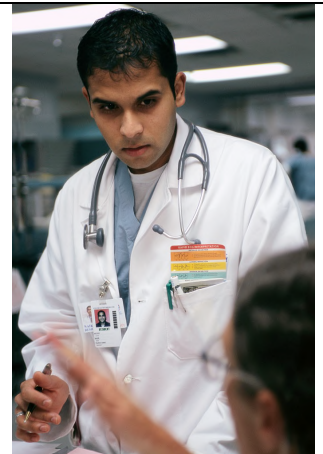
Wie beruhigst du die Mutter / den Vater?

Arzt/Ärztin

Situation:

Du stellst dich als Arzt / Ärztin vor und untersuchst das Kind. Mit dem Reflexhammer klopfst du auf die überkreuzten Beine. Du erklärst der Mutter / dem Vater und dem Kind, dass das Kind geröntgt wird und zur Überwachung einen Tag hier bleiben muss.

Wie versuchst du die Mutter / den Vater zu beruhigen?



Vater/Mutter

Situation:

Deine Frau / dein Mann ruft dich an und erklärt dir, dass dein Kind verunfallt ist und im Spital bleiben muss. Du bist sehr unruhig und besorgt und willst alles genau wissen.

Was machst du jetzt?

Wie kannst du helfen?

Entdeckungsreise im Spital

Informationen für Lehrpersonen



1/1

Arbeitsauftrag	Die Lehrperson zeigt den SuS die PowerPoint Präsentation mit einem Beamer oder druckt die Präsentation als Hellraumprojektorfolien aus. Die SuS betrachten zuerst nur die Bilder und beschreiben, was sie sehen. Erst danach lesen die SuS den Text.
Ziel	Die SuS lernen verschiedene Stationen im Spital kennen und erfahren, was dort gemacht wird.
Material	PowerPoint Präsentation und Beamer oder Hellraumprojektorfolien
Sozialform	Plenum
Zeit	20'

Zusätzliche
Informationen:

- Weitere Berichte über verschiedene Stationen im Spital schreiben.
- Bilder und Texte laminieren und ausschneiden. Karten mischen und jeweils den richtigen Text zum passenden Bild ordnen.

Entdeckungsreise im Spital



Feierabend

„Jetzt habe ich Zeit dir noch einige andere Abteilungen des Spitals zu zeigen,“ sagt Damians Mutter. Damian freut sich sehr.

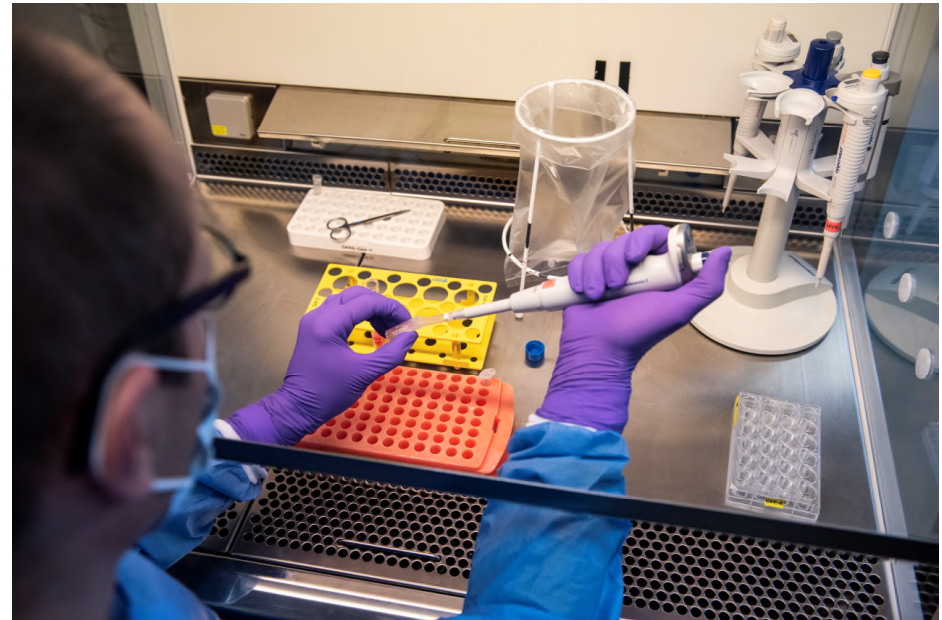


Entdeckungsreise im Spital



Labor

Im Labor werden rund um die Uhr die verschiedensten Körperflüssigkeiten, wie Blut, Urin, Stuhl oder Punktionsflüssigkeiten untersucht. In einem grossen Spital, wie dem Unispital in Zürich sind das 15 000 Proben, die an einem einzigen Tag untersucht werden. Der Bericht wird dann schnell an die verschiedenen Stationen weitergeleitet, damit mit der richtigen Therapie begonnen werden kann.



Entdeckungsreise im Spital



Computertomographie (CT)

Der Computertomograph wird eingesetzt, wenn das normale Röntgen keine oder zu wenig genaue Bilder erzeugen würden.

Bei der Computertomographie (CT) werden mit Röntgenstrahlen Schnittbilder des menschlichen Körpers aufgenommen und dargestellt.



Entdeckungsreise im Spital



Chirurgie

Heute operieren die Ärzte fast die Hälfte aller Operationen

minimalinvasiv.

Was heisst das?

Das Wort Mini kennst du. Auch hier bedeutet es klein, dass heisst sie operieren, wie durch ein kleines Schlüsselloch. Mit Hilfe einer ganz kleinen Kamera können sie ins Innere des Menschen sehen und so auch die Instrumente führen. So verheilt die Wunde auch viel schneller als früher, als man noch den ganzen Bauch öffnen musste..



Entdeckungsreise im Spital



Aufwachstation

Auf der Überwachungsstation sind mehrere Betten. Hier kommen die Patienten nach einer Operation oder wegen einem Notfall her. Sie werden rund um die Uhr genau überwacht. Viele Bildschirme und verschiedene Geräte überwachen das Herz, das Blut und die Atmung. Sobald es dem Patienten besser geht, kommt er auf die Pflegeabteilung



Entdeckungsreise im Spital



Ultraschalluntersuchung (Sonographie)

Die Sonographie ist eine der am häufigsten genutzte Bilduntersuchung in der Medizin. Während der Schwangerschaft untersucht der Arzt regelmässig das ungeborene Kind. Er sieht mit den Ultraschallwellen, ob das Kind sich gut entwickelt oder ob es missgebildet ist.



Entdeckungsreise im Spital



Pränatalstation

Wenn es Probleme in der Schwangerschaft gibt, kommt die schwangere Frau auf diese Abteilung. Während des Spitalaufenthaltes werden beim Kind die Herztöne überwacht und aufgezeichnet. Ein anderer Fühler zeichnet auf, wie viele Male sich die Muskeln der Gebärmutter zusammen zieht.



Entdeckungsreise im Spital



Wochenbettstation

Nach der Geburt kommt die Mutter mit ihrem Neugeborenen auf die Wochenbettstation. Hier wird sie und ihr Neugeborenes gepflegt. Wenn sich die Mutter erholt hat, kann sie ihr Kind selber wickeln und betreuen.



Besuch

Informationen für Lehrpersonen



1/3

Arbeitsauftrag	Die Lehrperson liest mit allen SuS die Arbeitsanweisungen durch und bespricht mit ihnen wie sich ein Patient im Spital fühlt. Anschliessend arbeiten die SuS selbstständig und kontrollieren ihre Lösung mit dem Lösungsblatt.
Ziel	Die SuS lernen zwischen richtigem und unangepasstem Verhalten zu unterscheiden. Sie können sich in die Lage der Patienten versetzen.
Material	Arbeitsblatt Lösungsblatt
Sozialform	EA
Zeit	20'

Zusätzliche
Informationen:

- Die Schüler*innen spielen verschiedene passende und unpassende Szenen aus dem Krankenhaus oder dem Wartezimmer vor.
Die anderen Schüler*innen beurteilen die Rollenspiele.
- Sie diskutieren über sinnvolle und weniger sinnvolle Mitbringsel für die Patienten.

Besuch

Arbeitsblatt



2/3

Aufgabe:

Male die Kästchen rot oder blau an.

Rot bei falschem Verhalten – **blau** bei richtigem Verhalten!

Damian möchte heute seine Tante im Krankenhaus besuchen. Weisst du, was im Krankenhaus erlaubt ist und was nicht?

Unten kannst du überprüfen, ob du dich bei einem Krankenbesuch richtig verhalten würdest. Lies die Sätze zuerst zweimal genau durch. Finde heraus, wie man sich bei einem Krankenbesuch richtig verhält.

- ☐ Die Tante ist heute operiert worden, Damian besucht sie noch am gleichen Tag.
- ☐ Er schreibt ihr eine schöne Postkarte.
- ☐ Er telefoniert mit seinem Onkel und fragt, ob er sie besuchen kann.
- ☐ Damian hat Halsweh und Husten und darf darum nicht ins Fussballtraining. Prima, so hat Damian Zeit seine Tante zu besuchen.
- ☐ Er bringt der Tante ein lustiges Buch mit.
- ☐ Die Tante darf schon spazieren. Sie schlendert mit Damian durchs Krankenhaus und sie gucken in alle Zimmer rein.
- ☐ Die Tante möchte mit Damian in die Cafeteria. Sie setzt sich in den Rollstuhl und er stösst sie in die Cafeteria.
- ☐ Die Tante klingelt der Pflegefachfrau und fragt, ob sie mit Damian zusammen in den Garten gehen darf.
- ☐ Die Tante liegt in einem lustigen Bett mit vielen Knöpfen. Das macht Spass! Damian probiert aus, was geschieht, wenn man sie drückt.
- ☐ Die Tante muss geröntgt werden. Damian begleitet sie und wartet draussen im Wartezimmer.
- ☐ Damian berichtet leise von der Schule.
- ☐ Im Zimmer liegt eine Frau, die frisch operiert wurde. Damit sie ihn auch hört, redet Damian möglichst laut.
- ☐ Damian langweilt sich. Er holt die Jasskarten und spielt mit seiner Tante ein Kartenspiel.
- ☐ Die Tante ist sehr schnell müde, Damian verabschiedet sich und geht nach Hause.

Besuch

Lösung



3/3

Lösung:

Lösung zu Aufgabe 1

- *Die Tante ist heute operiert worden, Damian besucht sie noch am gleichen Tag.*
- Er schreibt ihr eine lustige Postkarte.
- Er telefoniert mit seinem Onkel und fragt, ob er sie besuchen kann.
- *Damian hat Halsweh und Husten und darf darum nicht ins Fussballtraining. Prima, so hat Damian Zeit seine Tante zu besuchen.*
- Er bringt der Tante ein lustiges Buch mit.
- *Die Tante darf schon spazieren. Sie schlendert mit Damian durchs Krankenhaus und sie gucken in alle Zimmer rein.*
- Die Tante geht mit Damian in die Cafeteria.
Sie sitzt in den Rollstuhl und er stösst sie in die Cafeteria.
- Die Tante läutet der Pflegefachfrau und fragt, ob sie mit Damian zusammen in den Garten gehen dürft.
- *Die Tante liegt in einem lustigen Bett mit vielen Knöpfen. Das macht Spass! Damian probiert aus, was geschieht, wenn man sie drückt.*
- Die Tante muss geröntgt werden.
Damian begleitet sie und wartet draussen im Wartezimmer.
- Damian berichtet leise von der Schule.
- *Im Zimmer liegt eine Frau, die frisch operiert wurde. Damit sie ihn auch hört, redet Damian möglichst laut.*
- Damian langweilt sich. Er holt die Jasskarten und spielt mit seiner Tante ein Kartenspiel.
- Die Tante ist sehr schnell müde, Damian verabschiedet sich und geht nach Hause.

Grusskarte

Informationen für Lehrpersonen



1/2

Arbeitsauftrag	Die Lehrperson zeigt den SuS, wie sie eine einfache Grusskarte herstellen können. Die SuS arbeiten in Partnerarbeit oder kleinen Gruppen.
Ziel	Alle SuS gestalten mindestens eine Grusskarte.
Material	Weisses oder fein marmoriertes Papier (A4) Farbiges Papier (A3) Malfarben, Pinsel Leim, Scheren, Farbstifte
Sozialform	PA / EA
Zeit	20'

Zusätzliche
Informationen:

- Die SuS schreiben einen Entwurf mit „Guten Besserungswünschen“.
Sie lassen den Entwurf von der Lehrperson korrigieren und schreiben ihn nachher auf der Karte ins Reine.
- Unter www.bastelideen.info finden Sie weitere, kindergerechte Bastelanleitungen.
- Falls die Hände und Füsse der Kinder bereits zu gross sind, kann das fertige Bild auf einem farbigen Kopierer verkleinert und zudem noch vervielfältigt werden.
- Nach der Arbeit die Füsse und Hände sehr gut mit Seife waschen.
- Eventuell grosser Plastik am Boden ausbreiten oder wenn möglich sogar im Freien arbeiten.

Grusskarte

Bastelanleitung



2/2

Aufgabe:

- Lies zuerst die Anleitung genau durch
- Hole das benötigte Material (A4-Papier, Pinsel, Malfarben, farbiges Blatt, Leim)
- Lies Punkt für Punkt und beginne erst dann mit dem Basteln

Wenn eine Freundin oder ein Freund krank ist und im Spital liegt, freut sie oder er sich sicher über diese herzige Engelkarte.

Bastelanleitung

1. Färbe dir die Handinnenflächen mit weiss-grauer Farbe ein und presse den Abdruck auf das Blatt. Das sind die Flügel deines Engels.
2. Für den Körper machst du das gleiche mit deinem Fuss: Färbe ihn mit einer Farbe nach deiner Wahl ein und presse den Abdruck auf das Blatt. ACHTUNG: Das Anstreichen der Farbe kann kitzeln!
3. Male mit einem feinen Pinsel deinem Engel ein fröhliches Gesicht.
4. Klebe das Blatt auf ein dickeres Farbiges Blatt.
5. Schreibe auf die Rückseite die persönlichen Besserungswünsche.



Gute Besserung

Leiterlenspiel

Informationen für Lehrpersonen



1/4

Arbeitsauftrag	Die Lehrperson liest mit den SuS die Spielanleitung. Schwierige Ausdrücke gemeinsam erarbeiten und klären. Die SuS bilden Vierergruppen. Dann holen die Gruppen das vorbereitete Material und beginnen mit dem Spiel.
Ziel	Die SuS lernen einen möglichen Ablauf eines Spitalaufenthaltes kennen vom Eintritt bis zum Austritt. Die SuS üben spielerisch mit der Spielanleitung das Lesen und Verstehen.
Material	Für alle SuS eine Spielanleitung doppelseitig kopieren. Pro Gruppe vorher bereitstellen: 1 Spielvorlage laminiert (evtl. auf A3 vergrössert) 1 Würfel 4 Spielfiguren oder farbige Knöpfe
Sozialform	Vorbereitung: Plenum Spiel: Vierergruppen
Zeit	Vorbereitung: 10 Minuten Spieldauer: 15 Minuten

Zusätzliche
Informationen:

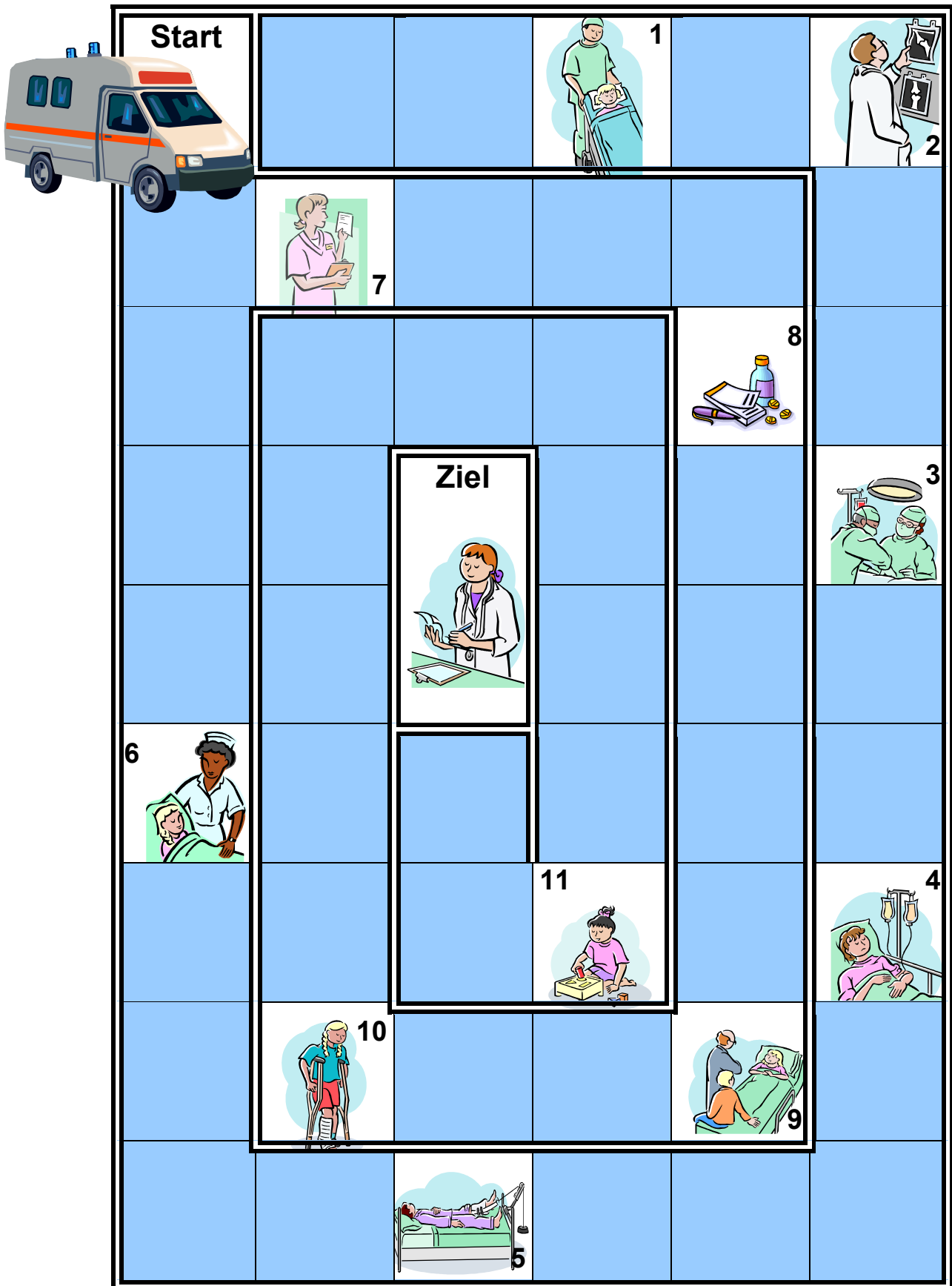
- Die SuS malen in Gruppen einen eigenen Spielplan und erfinden selbst weitere Situationen, die eine Patientin oder einen Patienten im Heilungsprozess weiterbringen oder zurückwerfen.

Leiterlenspiel

Spielplan / Spielanleitung



2/4



Leiterlenspiel

Spielplan / Spielanleitung



3/4

Spielanleitung

Du hast einen Unfall und kommst mit dem Krankenwagen ins Spital.

1. Zwei Krankenpfleger schieben dich sofort ins Röntgenzimmer. Du musst nicht bei der Anmeldung warten, weil dein Bein völlig verdreht ist und du sehr starke Schmerzen hast.

Gehe weiter bis Feld 2 ins Röntgenzimmer.



2. Der Arzt betrachtet das Röntgenbild. Das Bein ist gebrochen, du musst operiert werden.

Weiter zu Feld 3.

3. Die Operation dauert eine Stunde.

Eine Runde aussetzen.



4. Du hast viel Blut verloren und bekommst eine Bluttransfusion.

Zwei Felder zurück.



5. Du hast einen komplizierten Bruch und musst eine Woche liegen und das Bein hoch lagern.

Du darfst nur weiter, wenn du eine gerade Zahl würfelst.

6. Du bist müde von der Operation und schläfst lange. Du erholst dich schnell.

3 Felder weiter.

Leiterlenspiel

Spielplan / Spielanleitung



4/4

7. Es ist Morgen und die Krankenschwester fragt dich, was du am Mittag essen willst.

Vorwärts bis zum Feld 8



8. Du hast Mühe, Tabletten zu schlucken, und klingelst. Die Pflegefachfrau kommt und erklärt dir, dass du die Pille hinten auf die Zunge legen musst.

Zurück zum Feld 7.



9. Heute kommt dein Vater zu Besuch und bringt dir Ballone. Du freust dich sehr.

Weiter zur Physiotherapie auf Feld 10.



10. Die Physiotherapeutin lehrt dich mit Krücken gehen. Du begreifst sehr schnell.

Zur Belohnung darfst du nachher ins Spielzimmer auf Feld Nummer 11.



11. Endlich darfst du ins Spielzimmer. Du wirst noch schnell müde und musst dich nachher eine Stunde hinlegen.

Eine Runde aussetzen.



Ziel erreicht!

Bravo! Du hast jetzt einen Gips, und die Ärztin erklärt dir, dass du nach Hause darfst. Sie schreibt dir noch eine Turndispens für drei Wochen. Endlich, die Eltern holen dich ab!

Quiz

Informationen für Lehrpersonen



1/4

Arbeitsauftrag	Die Lehrperson verteilt den SuS das Frageblatt. Die SuS lesen den Text genau durch und versuchen die Lücken und die Lösungen zu finden. Anschliessend füllen sie die Lösungen im Kreuzworträtsel ein. Die SuS korrigieren am Schluss ihre Lösungen mit dem Lösungsblatt.
Ziel	Überprüfen des gelernten Stoffs anhand eines Kreuzworträtsels.
Material	Frageblatt Kreuzworträtselblatt Lösungsblatt
Sozialform	EA
Zeit	20'

Zusätzliche
Informationen:

- **App für Tablets:**
Das ist mein Körper - Anatomie für Kinder

Quiz

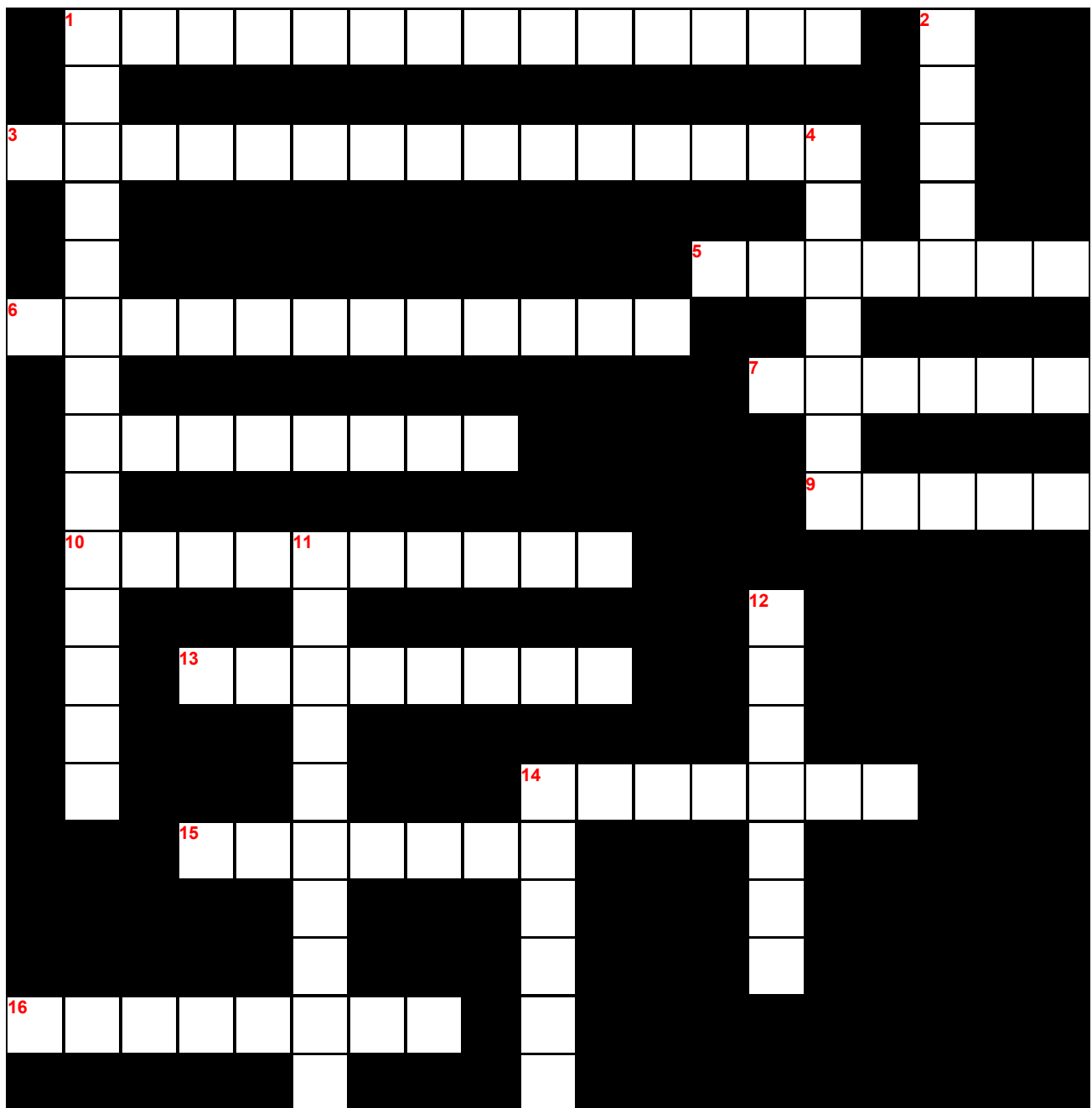
Quizblatt



2/4

Aufgabe:

Versuche mit dem Fragen vom zweiten Blatt das Rätsel zu lösen.



Quiz

Quizblatt



3/4

waagrecht:

- 1 Mit Bewegungsübungen wird in der... deine Beweglichkeit und deine Kraft geschult
- 3 Du hast bei einer Operation oder bei einem Unfall viel Blut verloren. Jetzt brauchst du eine...
- 5 Kranker
- 6 Der Arzt / Die Ärztin schlägt mit diesem Instrument auf das Knie und prüft deine Reaktion.
- 7 Wenn du einen Notfall meldest, musst das Telefon nicht auflegen, sondern...
- 8 Anderes Wort für Krankenwagen
- 9 Untersuchungsbett
- 10 Mit dem EKG zeichnet man den ... auf
- 13 Nicht immer braucht es eine Operation, oft kann man durch eine andere ... heilen
- 14 Du wählst die Nummer 144. Du rufst der ... an
- 15 Der Arzt / Die Ärztin untersucht mit diesem Gerät die Ohren
- 16 Der Arzt / Die Ärztin stellt die Krankheit fest. Er stellt eine...

senkrecht:

- 1 Anderes Wort für Krankenschwester
- 2 Man misst dein Gewicht mit der...
- 4 Du hast einen schweren Unfall, dann wirst du als ... eingeliefert
- 11 Mit diesem Instrument hört man den Herzschlag, die Atemgeräusche ab
- 12 Im ... macht man ein Bild von deinen Knochen
- 14 Mit dem ... drückt der Arzt / die Ärztin deine Zunge hinunter

Quiz

Lösungsblatt



4/4

Lösung:

Gitterrätsel

